

## Fakultät für Bildungswissenschaften

# **Doktoratsstudium in Linguistik**

# Universitätsübergreifendes Doktoratsstudium in Vereinbarung zwischen der Freien Universität Bozen und der Universität Verona

**Web-Seite:** <a href="https://www.unibz.it/de/faculties/education/phd-linguistics/">https://www.unibz.it/de/faculties/education/phd-linguistics/</a>

**Dauer:** 3 Jahre

**Akademisches Jahr:** 2024/2025 **Beginn:** 01.11.2024

**Sprachen:** Englisch, Deutsch, Italienisch

Studienplätze: 6 Positionen mit Stipendium

2 Stipendien sind thematisch gebunden

- 1 Stipendium ist einem Projekt vorbehalten, das von der 'Agenzia regionale per la lingua friulana' (ARLEF) gefördert wird. Titel des Projekts: 'Vergleichende Analyse der Schutzmaßnahmen für das Bündnerromanische, das Brixner-Tirolerische Ladinisch und das Friaulische Ladinisch' (*Details hier*)

Interesse an diesem Stipendium muss bei der Bewerbung im eingereichten

Forschungsprojekt ausdrücklich angegeben werden.

- 1 Stipendium ist dem 'International Doctoral Track' vorbehalten, der in Kooperation mit der Universität Marburg eingerichtet wurde (*Details hier*) Interesse an diesem Stipendium muss bei der Bewerbung im eingereichten Forschungsprojekt ausdrücklich angegeben werden.

Jeder Bewerber oder jede Bewerberin darf nicht mehr als ein Forschungsprojekt einreichen, mit dem er bzw. sie sowohl am Auswahlverfahren für die thematisch gebundenen Stipendien (falls im eingereichten Forschungsprojekt angegeben) als auch für die Stipendien zu den allgemeinen Forschungsbereichen des Doktorats teilnimmt.

### Bereiche, für die Forschungsprojekte eingereicht werden können

- Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Lexikon;
- Soziolinguistik;
- Analyse des Dialogs, Diskursanalyse, Konversationsanalyse;
- Spracherwerb;
- Sprachdidaktik;
- Ältere germanische und romanische Sprach- und Literaturwissenschaft;
- Sprachkontakt, deutsche und italienische Dialektologie, Sprachminderheitenforschung, Mehrsprachigkeit;
- Sprachenpolitik und Sprachplanung

(für weitere Informationen zum Doktoratsstudiengang s. die Webseiten des Doktorats)

#### **ZULASSUNGSBEDINGUNGEN UND AUFNAHMEVERFAHREN**

## Zulassungsbedingungen:

- Studientitel: Master (alle Masterstudiengänge)
- Abschlusszeugnisse aller Magisterstudiengänge und anderer vergleichbarer Studiengänge alter Studienordnung (vor dem D.M. 509/1999)
- Master of Science/Arts oder gleichwertiger im Ausland erworbener Studientitel

# **Erforderliche Sprachkompetenzen:**

Englisch-Sprachkompetenzen und Sprachkompetenzen entweder für das Deutsche oder für das Italienische werden während des mündlichen Auswahlgesprächs überprüft. Die Sprachkompetenzen müssen für die Durchführung des vorgeschlagenen Forschungsprojektes angemessen sein.

### Auswahlverfahren und Bewertung:

Das Auswahlverfahren besteht in der Bewertung der Qualifikationen (max. 40 Punkte) und in einem Auswahlgespräch (max. 60 Punkte). Zum mündlichen Auswahlgespräch werden die Kandidaten und Kandidateninnen zugelassen, die ein Minimum von 25/40 Punkten bei der Bewertung der Qualifikationen erzielen.

Es werden die folgenden Unterlagen bewertet, die von den Kandidaten und Kandidateninnen auf das Bewerbungsportal hochgeladen werden müssen:

- Masterarbeit: max. 10 Punkte;
- Beschreibung des beabsichtigten Forschungsprojekts in englischer, deutscher oder italienischer Sprache. Die Projektbeschreibung darf eine Länge von 9000 Zeichen nicht überschreiten (inklusive Leerzeichen; exklusive Bibliographie): max. 25 Punkte;
- weitere Unterlagen: Lebenslauf (CV): max. 5 Punkte.

## Auswahlgespräch:

Das Auswahlgespräch findet in englischer Sprache und, nach Wahl des Bewerbers oder der Bewerberin, in deutscher oder italienischer Sprache statt.

Während des Gesprächs wird das eingereichte Forschungsprojekt diskutiert und die englische Sprachkompetenz sowie die des Deutschen oder Italienischen bewertet.

Das Auswahlgespräch gilt als bestanden, wenn ein Minimum an 40/60 Punkten erzielt wurde.

Das Auswahlgespräch findet an der Fakultät für Bildungswissenschaften in Brixen, Regensburger Allee 16, Seminarraum 2.01, statt.

Bewerber und Bewerberinnen, die bis zum 11.07.2024 begründet anfragen, könnten das Auswahlgespräch online via MS Teams führen.

Datum und Uhrzeit:	24.07.2024, ab 9.00 Uhr
--------------------	-------------------------

Zusammensetzung der Bewertungskommission:

Alber, Birgit (unibz) (Vorsitzende)

Cantarini, Sibilla (UniVR)

Spreafico, Lorenzo (unibz)

Ersatzmitgliede: Abel, Andrea (unibz), Irsara, Martina (unibz), Rabanus, Stefan (UniVR)

Expertin: Videsott, Ruth (unibz), Studienplatz mit Stipendium ARLEF;

Am Ende des Wettbewerbs wird eine allgemeine Rangordnung zur Leistungsbewertung erstellt (*siehe Artikel 6 der allgemeinen Ausschreibung*).

Für die von externen Partnern (ARLEF) finanzierten Stipendien sowie für das dem IDT in Zusammenarbeit mit der Universität Marburg vorbehaltene Stipendium werden separate Ranglisten erstellt, die Bewerber und Bewerberinnen enthalten, die auch nach der allgemeinen Rangliste geeignet sind und darüber hinaus eine Präferenz für diese Stipendien angegeben haben und ein wissenschaftliches Profil aufweisen, das für die mit diesen Stipendien verbundenen spezifischen Themen besonders geeignet ist.

#### **BEWERBUNG:**

Der Bewerbung müssen folgende Unterlagen beiliegen (*siehe Artikel 3 der allgemeinen Ausschreibung*):

- Abschluss-/Prüfungsbestätigung: im Fall eines italienischen Universitätsabschlusses: die Bestätigung MUSS durch eine Selbsterklärung oder durch das Diploma Supplement ersetzt werden.
- Lebenslauf (auf English oder Italienisch oder Deutsch).
- Beschreibung des Forschungsprojekts (PDF/A Datei), in englischer, deutscher oder italienischer Sprache. Die Projektbeschreibung darf eine Länge von 9000 Zeichen nicht überschreiten (inklusive Leerzeichen; exklusive Bibliographie).

Bewerber und Bewerberinnen, die sich für ein thematisch gebundenes Stipendium bewerben, müssen dies in der Beschreibung des Forschungsprojekts angeben.

Jeder Bewerber oder jede Bewerberin darf nicht mehr als ein Forschungsprojekt vorschlagen, mit dem er bzw. sie sowohl am Auswahlverfahren für die thematisch gebundenen Stipendien als auch für die Stipendien zu den allgemeinen Forschungsbereichen des Doktorats teilnimmt.